

Aus der Hölle ins Tal

Manch einer war nach der Grünen Hölle im Tal der Tränen - die Höllenhunde stattdessen im Wagwiesental.



Grün war es in Neunkirchen auch - nachher matschig und später batsch nass. Im Trockenen wäre die Strecke wohl recht einfach zu fahren gewesen, der Mix aus Regen, Wiesen und Matsch machten die Piste aber wesentlich anstrengender und stellenweise auch recht tückisch. Bestes Terrain für unsere U13/U15 Cracks Finn, David, Nils, Daniel, Jean-Pierre und Florian, die in einem gemeinsamen Rennen starteten. David fuhr wie der Teufel und schaffte es bei der U13 als dritter aufs Treppchen. Finn belegte einen starken fünften Platz, dicht gefolgt von Nils. Bei der U15 ein ähnliches Bild. Flo schonte diesmal sein Material - sich selbst aber keineswegs und belohnte sich endlich mit dem längst überfälligen Podestplatz. Sein Schatten Daniel belegte Rang vier und Jean-Pierre kämpfte sich als fünfter ins Ziel.

Im Anschluss fand ein MTB-Funrennen statt, für das sich Thomas kurzfristig zur Teilnahme entschloss - da eh in Neunkirchen und zufällig das Rad im Kofferraum. Thomas hielt sich aus allem Schlammassel heraus und beendete das Rennen auf dem ersten Platz.

Das folgende U17-Rennen lief für Lara nicht so wie erhofft. Nicht richtig fit machte ihr die matschige Piste sehr zu schaffen und sie entschloss sich nach der zweiten Runde zum vorzeitigen Ende.

Niklas holte dann bei der U19 wieder den Dampfhammer aus der Tasche. Die Strecke wurde etwas länger und neue rutschige Passagen kamen hinzu. Für Niklas aber nur eine kleine Randnotiz. Er blieb davon unbeeindruckt und landete als dritter erneut einen Podestplatz.







